

In Haunstetten klingelt es achtmal

Haunstetten (htr) In einer torreichen Begegnung behielt der FC Haunstetten in der Fußballkreisliga Neumarkt/Jura Ost gegen den TSV Feucht mit 5:3 die Oberhand und kletterte mit diesem Sieg auf den 5. Tabellenplatz. Dabei hätte die Partie schon nach einer Viertelstunde zuungunsten des FC entschieden sein können, hätte der TSV Feucht zu diesem Zeitpunkt die große Chance zum 0:2 per Foulelfmeter genutzt. So aber blieb Haunstetten im Spiel und konnte nach einer 3:1 Führung und dem 3:3 Ausgleich für Feucht schließlich in den Schlussminuten mit zwei Toren drei Punkte sichern.



Auch für TSV Spielertrainer Markus von Aufsess (links) gab es gegen Lukas Schneider kein Durchkommen

Die Nachwehen eines Bockbierfestes am Samstag waren am Sonntagnachmittag noch deutlich zu sehen, denn bereits in der 4. Minute ging der TSV Feucht durch einen Kopfball von Matthias Meinhardt mit 0:1 in Führung. Glück hatte Haunstetten in der 15. Minute als Deniz Aksoy einen Foulelfmeter neben den Pfosten setzte. Erst jetzt kam der FC besser ins Spiel und ein Kopfball von Dominik Betz aus kurzer Distanz ging knapp neben das Tor. Auf der anderen Seite fischte Christian Betz einen Kopfball von Meinhardt aus dem bedrohten Eck und verhinderte einen höheren Rückstand. Ein sehr schöner Angriff über die linke Seite brachte in der 38. Minute den 1:1 Ausgleich. Matthias Schneider setzte sich auf dem linken Flügel durch, seine Flanke verwertete Jeton Shala mit einer Direktabnahme ins lange Eck.

Auch nach der Pause blieben die Hausherren am Drücker. In der 49. Minute verhinderte TSV Torwart Christopher Willig mit einer Glanzparade den Führungstreffer für den FC, Florian Bauer kam nach einem Eckball aus wenigen Metern zum Kopfball. Doch eine Minute später war Willig zum zweiten Mal geschlagen. Dominik Betz schoss einen an ihm selbst verschuldeten Foulelfmeter unhaltbar ins linke untere Eck zum 2:1 für die Gastgeber. Und es kam noch besser. Peter Sahliger war mit einem 25 Meter Hammer genau ins Tordreieck zum 3:1 erfolgreich

Doch die Feuchter gaben nicht auf und sorgten mit zwei weiteren Kopfbällen für den 3:3 Ausgleich. Zunächst traf Matthias Schauer in der 65. Minute nach Vorarbeit von Trainer Markus von Aufsess, danach war Andreas Krebs ebenfalls per Kopf erfolgreich. In den letzten zehn Minuten konnte Haunstetten nochmals zulegen und mit zwei weiteren Toren die Partie entscheiden. Der sehr gut spielende Peter Sahliger überraschte in der 82. Minute den Feuchter Schlussmann mit einem Schuss aus spitzem Winkel zum 4:3. Eine Minute später hätte auch Dominik Betz sein zweites Tor machen können, doch sein Kopfball aus 5 Meter Entfernung ging über das Tor. In der Nachspielzeit sorgte schließlich Jeton Shala für die Entscheidung, auch sein Schuss aus halbrechter Position schien nicht unhaltbar. Mit diesem Sieg und nunmehr 5 Spielen in Folge ohne Niederlage fährt der FC Haunstetten sehr selbstbewusst am Sonntag nach Mühlhausen.

FC Haunstetten: Christian Betz, Florian Ferstl, Florian Bauer, Matthias Buchberger, Lukas Schneider, Matthias Schneider, Peter Sahliger, Daniel Netter, Tobias Mehringer, Dominik Betz, Lukas Betz (Jonas Schneider, Jeton Shala)

Von Hubert Schneider